

MKE | Mutter/Vater-Kind-Einrichtung im SkF

Unterschiedliche Bedarfe erfordern unterschiedliche Wohnformen. Damit Hilfe nachhaltig wirkt, bieten wir mit unseren Angeboten unterschiedlich intensive Betreuung an und begleiten die Übergänge in die Selbständigkeit. Unsere Angebote im Überblick:



im MKE Spielzimmer

Appartementhaus Lichtblick

Die stationäre Jugendhilfeeinrichtung ist eine betreute Wohnform für 8 Mütter/Väter mit bis zu insgesamt 12 Kindern. Rund um die Uhr werden die Mütter/Väter und ihre Kinder von unserem Team in ihrem Alltag begleitet.

2 Apartments sind räumlich für einen Elternteil mit 2 Kindern oder eine Kleinfamilie mit einem Kind geeignet.

2 Plätze sind für Mütter/Väter mit einer leichten geistigen oder psychischen Behinderung im Rahmen der Begleiteten Elternschaft vorgesehen (Wohngemeinschaft).

Den Müttern/Vätern stehen über ihre Privaträume hinaus eine Gemeinschaftsküche mit Essraum, Räume für die Kinderbetreuung, Waschmaschine und Trockner im Keller und ein kleiner Garten/Hof mit Sandkasten, Rutsche und Sitzgelegenheiten zur Verfügung.

Betreutes Außenwohnen

In räumlicher Nähe zum Appartementhaus befindet sich eine separate Wohnung für eine/n Mutter/Vater mit Kind. Die Betreuung umfasst 8 Stunden in der Woche. Das Betreute Außenwohnen bietet einen begleiteten Übergang in die eigene Wohnung mit dem gleichzeitigen Training der Kompetenzen für ein selbständig organisiertes Leben mit Kind.



Nachbetreuung

Als ambulante Hilfe nach dem Auszug bieten wir in individueller Absprache mit dem Jugendhilfeträger eine Nachbetreuung in der eigenen Wohnung an. Ziel ist die Stabilisierung der Mütter/Väter in der Phase der Verselbständigung.

Mutter/Vater-Kind-Einrichtung im SkF

Moltkestraße 10 | 97082 Würzburg

Telefon 0931/465525-0

Fax 0931/465525-14

mke@skf-wue.de

www.mke.skf-wue.de



MKE im SkF



MKE | Mutter/Vater-Kind-Einrichtung im SkF

Moltkestraße 10 | Würzburg-Zellerau

Träger

SkF – Sozialdienst katholischer Frauen e. V.

Würzburg

info@skf-wue.de · www.skf-wue.de 07/2022

Fotos: Paulo Sousa/photocase.de (S.1) | Addictive Stock/photocase (S.2) | Ulrike Hartmann/SkF (S.3) | Claudia Jaspers/SkF (S.5 und Grafik S.8) | SirName/photocase.de (S.7)

Mutter/Vater-Kind-Einrichtung im SkF



wir leben helfen



Appartementhaus Lichtblick

Das Appartementhaus Lichtblick wurde 1984 als Wohnangebot für schwangere Frauen in Not in der Würzburger Zellerau eröffnet.

In den 1990er Jahren wurde deutlich, dass die jungen Mütter auch nach ihrem Auszug Bedarf an ambulanter Begleitung benötigen und wir erweiterten unsere Konzeption um die Nachbetreuung. 2011 kam mit dem Betreuten Außenwohnen ein weiterer Baustein des Angebots hinzu.

Unsere Konzeption entwickelten wir 2014 zu einer 24-Stunden Betreuung weiter. 2020 erweiterten wir unser Regelangebot um die **Begleitete Elternschaft**. Mit der Reformierung des SGB VIII können wir seit 2022 auch Elternpaare mit ihrem Kind aufnehmen.

Im Appartementhaus Lichtblick bieten 6 Apartments Platz für sechs Mütter/Väter oder Familien mit insgesamt bis zu 8 Kindern. Jedes Appartement hat einen Schlaf- und Wohnraum, verfügt über ein eigenes Bad und eine kleine Küche/ Küchenzeile.

Für die Begleitete Elternschaft stehen in einer Wohngemeinschaft jede:r Bewohner:in 2 Zimmer und ein eigenes Bad zur Verfügung. Die Küche wird gemeinsam genutzt.

Der Stadtteil Zellerau bietet in unmittelbarer Nähe vielfältige Einkaufsmöglichkeiten, Ärzte, einen Wasserspielplatz, die Grünflächen am Main und eine gute Verkehrsanbindung in die Innenstadt.



Baum mit bunten Handabdrücken im MKE-Garten

Unser Angebot richtet sich an

Schwangere Frauen und alleinerziehende Mütter/Väter oder Elternpaare, die sich in einer Not- oder Krisensituation befinden und deren Lebensumstände und die ihrer Kinder von Belastungen geprägt sind. Mütter mit einer leichten geistigen oder psychischen Behinderung können im Rahmen der Begleiteten Elternschaft unterstützt werden.

Die Mütter/Väter besitzen grundlegende Fähigkeiten, um sich in einem eigenen Appartement versorgen zu können und sind bereit, für sich und ihr Kind Unterstützung anzunehmen.

Mütter/Väter mit einer akuten Suchterkrankung oder Suizidgefährdung können von uns nicht betreut werden.

Unsere Ziele

Laut dem reformierten §19 SGB VIII ist eine Mutter/Vater-Kind Einrichtung eine Hilfe für Mütter/Väter und Kind mit der Möglichkeit, den anderen Elternteil in die Hilfe mit zu integrieren.

Das wichtigste Ziel ist die Sicherung des Kindeswohls. Um dies zu erreichen werden die Mütter/Väter von uns unterstützt, ihre Persönlichkeits- und Erziehungsfähigkeit zu stärken, ihre lebenspraktischen Fähigkeiten zu üben und die Bindung und Beziehung zu ihrem Kind tragfähig zu stabilisieren.

Unsere Betreuungsangebote

Wir unterstützen die Mütter/Väter mit

- Beratungsgesprächen
- Hauswirtschaftlicher Anleitung
- Spielbegleitung
- Therapeutischer Gruppe
- Babymassage/Pekip
- Videogestützter Beratung
- Psychologischen Einzelgesprächen

Und die Kinder mit

- Kinderbetreuung
- Entwicklungsbeobachtung
- Einzelförderung

Mütter mit einer leichten geistigen oder psychischen Behinderung

- Tägliche Präsenz in Alltagssituationen
- Strukturierte Wochenpläne
- Module zur Wissensvermittlung (Ernährung, Infektionen bei Kindern . . .)
- Begleitung zu Arztterminen, Elterngesprächen etc. (,Dolmetscherfunktion')

Unsere Tagesstruktur

Der Tag beginnt um 08.00 Uhr mit einem gemeinsamen Frühstück. Feste Angebote strukturieren die Woche.

Am Wochenende laden wir beispielsweise zu kleinen Ausflügen in die Umgebung oder kreativen Angeboten im Haus ein.

Um 20.00 Uhr endet der Tagdienst und eine pädagogische Fachkraft übernimmt die Nachtbereitschaft bis zum Frühstück am nächsten Morgen.

Um 22.30 Uhr beginnt die Nachtruhe für alle Mütter/Väter und Kinder.



Unser Team

Unser Team besteht aus Sozialpädagog:innen, Erzieher:innen, Fachkräften für Kinderkrankenpflege und Hauswirtschaft, pädagogischen Fachkräften für die Nachtbereitschaft sowie je einer Heilpädagog:in, Psycholog:in und Studierenden der Sozialen Arbeit im Praxissemester.